

# GEBRAUCHSANWEISUNG

VOR DEM GEBRAUCH DES GERÄTS.....	SEITE 4
INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ.....	SEITE 4
ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE .....	SEITE 5
BETRIEB DES GEFRIERSCHRANKS .....	SEITE 6
ABTAUEN UND REINIGEN DES GEFRIERSCHRANKS .....	SEITE 9
REINIGUNG UND PFLEGE.....	SEITE 9
ERST EINMAL SELBST PRÜFEN.....	SEITE 10
INSTALLATION .....	SEITE 10

## VOR DEM GEBRAUCH DES GERÄTS

- Das von Ihnen gekaufte Gerät ist ausschließlich für den Hausgebrauch

**Damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrem Gerät ziehen, lesen Sie bitte aufmerksam die Bedienungsanleitung, in der Sie die Gerätebeschreibung sowie nützliche Ratschläge zur Aufbewahrung der Lebensmittel finden.**

**Heben Sie diese Anleitung zum Nachschlagen gut auf.**

1. Nach dem Auspacken das Gerät auf Beschädigungen überprüfen und sicherstellen, dass die Türen einwandfrei schließen.

Mögliche Schäden müssen dem Händler innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung gemeldet werden.

2. **Warten Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes mindestens zwei Stunden, damit der Kühlkreis seine volle Funktionstüchtigkeit erreichen kann.** 
3. Die Installation und der elektrische Anschluss müssen von einer Fachkraft gemäß den Herstelleranweisungen und den gültigen örtlichen Bestimmungen ausgeführt werden
4. Vor der Inbetriebnahme das Innere des Gerätes reinigen.

## INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ

### 1. Verpackung

Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wieder verwertbar und durch ein Recyclingsymbol gekennzeichnet. Für die Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten. Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styroporteile, usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.

### 2. Entsorgung

Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) ist vorliegendes Gerät mit einer Markierung versehen.

Sie leisten einen positiven Beitrag für den Schutz der Umwelt und die Gesundheit des Menschen, wenn Sie dieses Gerät einer gesonderten Abfallsammlung zuführen. Im unsortierten Siedlungsmüll könnte ein solches Gerät durch unsachgemäße Entsorgung negative Konsequenzen nach sich ziehen.

Auf dem Produkt oder der beiliegenden Produktdokumentation ist folgendes Symbol



einer durchgestrichenen Abfalltonne abgebildet. Es weist darauf hin, dass eine Entsorgung im normalen Haushaltsabfall nicht zulässig ist. Entsorgen Sie dieses Produkt im Recyclinghof mit einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte.

Vor der Entsorgung des Gerätes das Speisekabel durchtrennen, Türen und Ablageflächen entfernen, damit das Gerät funktionsuntüchtig ist und keine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann. Das Gerät den örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgen und bei einem Entsorgungszentrum abgeben. Das Gerät auf keinen Fall bis zur Entsorgung unbeaufsichtigt herumstehen lassen, da es eine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann. Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den lokalen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie dieses Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung dieses Produkts zu erhalten.

### Information:

Dieses Gerät ist FCKW-frei (der Kältekreislauf enthält R 134 a) oder FKW-frei (der Kältekreislauf enthält R 600a).

Für Geräte mit Isobutan (R600a):

Isobutan ist ein Naturgas ohne umweltschädigende Auswirkungen, es ist jedoch entflammbar. Die Leitungen des Kältekreislaufes müssen daher unbedingt auf ihre Unversehrtheit überprüft werden.

### Konformitätserklärung

- Dieses Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln bestimmt und entspricht den europäischen Richtlinien 90/128/EWG, 02/72/EWG und der EG-Verordnung Nr. 1935/2004.



- Dieses Gerät wurde gemäß folgender Richtlinien entworfen, hergestellt und in den Handel eingeführt:
  - Sicherheitsanforderungen der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG;
  - Schutzvorschriften der Richtlinie 89/336/EWG bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit "EMC", geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG;
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es korrekt an eine funktionstüchtige und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Erdung angeschlossen ist.



## ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE

- Den Kühlraum nur zur Lagerung frischer Lebensmittel und den Gefrierraum nur zur Lagerung von Tiefkühlware, zum Gefrieren frischer Lebensmittel und zum Herstellen von Eiswürfeln verwenden.
- Nach der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht auf dem Stromkabel steht.
- Keine Glasbehälter mit flüssigem Inhalt in den Gefrierraum stellen, da diese platzen können.
- Eiswürfel oder Wassereis nicht sofort nach der Entnahme aus dem Gefrierraum verzehren, da sie Kälteverbrennungen hervorrufen können.
- Vor jeder Reinigungs- oder Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung unterbrechen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Gerät nicht in Nähe einer Wärmequelle steht.
- Kein Benzin, Gas oder andere entflammare Stoffe in der Nähe des Geräts oder anderer Haushaltgeräte aufbewahren oder verwenden. Durch die ausströmenden Dämpfe besteht Brand- oder Explosionsgefahr.
- Auf beiden Seiten und über dem Gerät ausreichend Raum frei lassen, damit eine angemessene Belüftung gewährleistet ist.
- Die Belüftungsöffnungen dürfen auch bei verkleideten Geräten oder Einbaugeräten nicht verdeckt werden.
- Sämtliche Geräte mit Eisautomat und Wasserspender müssen an eine Wasserleitung angeschlossen werden, die ausschließlich Trinkwasser abgibt (mit Wasserleitungsdruck zwischen 1,7 und 8,1 bar (25 und 117 PSI)). Nicht direkt an die Wasserleitung angeschlossene Eisautomaten bzw. Wasserspender dürfen nur mit Trinkwasser gefüllt werden.
- Das Gerät auf einer tragfähigen Fläche nivellieren und in einem seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck entsprechenden Raum aufstellen.

- Das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum aufstellen. Das Gerät ist für den Einsatz in Räumen mit nachstehenden Temperaturbereichen ausgelegt, die ihrerseits von der Klimaklasse auf dem Typenschild abhängig sind: Der Gerätebetrieb könnte beeinträchtigt werden, wenn das Gerät über längere Zeit höheren oder tieferen Temperaturwerten als denen des vorgeschriebenen Bereichs ausgesetzt ist.

Klimaklasse	T. Umg. (°C)	T. Umg. (°F)
SN	Von 10 bis 32	Von 50 bis 90
N	Von 16 bis 32	Von 61 bis 90
ST	Von 18 bis 38	Von 64 bis 100
T	Von 18 bis 43	Von 64 bis 110

- Beim Auf- bzw. Umstellen des Gerätes darauf achten, dass der Fußboden nicht beschädigt wird (z. B. Parkett).
- Zum Beschleunigen des Abtauvorganges niemals mechanische oder andere als die vom Hersteller empfohlenen Utensilien benutzen.
- Den Kältemittelkreis nicht beschädigen.
- In den zur Aufbewahrung von Tiefkühlgut bestimmten Abteilen/Fächern des Gerätes dürfen nur die vom Hersteller empfohlenen Elektrogeräte benutzt werden.
- Das Gerät sollte von kleinen Kindern oder Behinderten nur unter Aufsicht benutzt werden.
- Kindern das Spielen und Verstecken im Gerät nicht gestatten, um Erstickungs- und Einschließgefahr zu vermeiden.
- Das Netzkabel darf nur durch eine Fachkraft ersetzt werden.
- Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter verwenden.
- Die Abschaltung der Stromversorgung muss durch Ziehen des Netzsteckers oder durch einen der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.
- Prüfen, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der in der Wohnung übereinstimmt
- Die in den Kälteakkus enthaltene (ungiftige) Flüssigkeit nicht verschlucken.

## BETRIEB DES GEFRIERSCHRANKS

In diesem Gefrierschrank können Tiefkühlwaren aufbewahrt und frische Lebensmittel tiefgefroren und aufbewahrt werden.

Der Gefrierschrank funktioniert bei einer Umgebungstemperatur von +10° C bis +38° C.

### Inbetriebnahme des Gefrierschranks

- Eine Temperatureinstellung mit dem Thermostatkopf ist nicht erforderlich, da die Temperatur bereits werkseitig voreingestellt wurde.
- Den Netzstecker anschließen.
- Die Alarmanzeige wird aktiviert, wenn die Temperatur im Geräteinneren noch nicht niedrig genug zum Einlagern der Lebensmittel ist.
- Die Lebensmittel erst einlagern, wenn die Alarmanzeige erloschen ist (näheres finden Sie in den beiliegenden Produktangaben).

### Temperatureinstellung

Informationen zur Temperatureinstellung finden Sie in den Produktangaben.

### Hinweis:

Die Raumtemperatur, die Häufigkeit der Türöffnungen und der Aufstellungsort des Gerätes können die Innentemperatur des Gefrierschranks beeinflussen.

Diese Faktoren müssen bei der Thermostateinstellung berücksichtigt werden.

### Einfrieren

**Auf dem Typenschild ist angegeben, wie viel frische Lebensmittel innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden können (in kg).**

Für ein optimales Einfrieren 24 Stunden vor dem Einlagern frischer Lebensmittel die Schnellgefrierfunktion drücken (bis das gelbe Lämpchen aufleuchtet).

In der Regel sind nach dem Einlagern frischer Lebensmittel etwa 24 Stunden Schnellgefrieren ausreichend; danach kann die Schnellgefrierfunktion abgeschaltet werden.

### Achtung:

Bei kleinen Mengen kann die Schnellgefrierfunktion bereits nach einigen Stunden abgeschaltet werden, um einen unnötigen Stromverbrauch zu vermeiden.



**Ratschläge für das Einfrieren und Aufbewahren frischer Lebensmittel.**

- Die einzufrierenden frischen Lebensmittel einpacken und verschließen in: Aluminium- oder Klarsichtfolie, wasserundurchlässige Kunststoffverpackungen, Polyäthylenbehälter mit Deckel, Tiefkühlbehälter, die für Lebensmittel geeignet sind.
- Die Lebensmittel müssen frisch, reif und von bester Qualität sein.
- Frisches Gemüse und Obst sollten möglichst sofort nach der Ernte eingefroren werden, um Nährwert, Struktur, Konsistenz, Farbe und Geschmack zu erhalten.

Fleisch und Wild vor dem Einfrieren ausreichend lange abhängen lassen.

**Hinweis:**

- Warme Speisen vor dem Einlagern auskühlen lassen.
- Auf- oder angetaute Speisen sofort weiterverarbeiten bzw. verzehren. An- oder aufgetaute Lebensmittel dürfen nicht wieder eingefroren werden, es sei denn, sie werden für die Zubereitung eines Fertiggerichtes verwendet. Aufgetaute Lebensmittel können nach dem Kochen wieder eingefroren werden.

**Einfrieren und Aufbewahren von Lebensmitteln**

- Die tiefzufrierenden Lebensmittel in das entsprechende Abteil legen.
- Das Kühlakku in das dafür vorgesehene Fach (über dem obersten Gitter) oder auf die im ersten oberen Fach eingelegten Lebensmittel legen.

**Bitte beachten:**

Die Aufbewahrungsdauer in Monaten für eingefrorene frische Lebensmittel entnehmen Sie bitte nachstehender Tabelle.

Mit Ausnahme der Lagezeit im Störfall beziehen sich alle angegebenen Leistungen auf den Betrieb ohne Kühlakku.

**Ordnen der Tiefkühlware**

Ordnen und kennzeichnen Sie die Lebensmittel.

Es ist ratsam, das Einfrier-/Verfallsdatum auf die Verpackung zu schreiben, damit die Lebensmittel rechtzeitig aufgebraucht werden.

**Ratschläge zum Aufbewahren von Tiefkühlware**

Beim Einkaufen von Tiefkühlware sollte auf Folgendes geachtet werden:

- Die Verpackung darf nicht beschädigt sein, da sonst der Inhalt nicht mehr einwandfrei sein könnte. Wenn die Verpackung aufgebläht ist oder feuchte Flecken aufweist, ist das Produkt nicht optimal gelagert worden und der Inhalt könnte angetaut worden sein.
- Tiefkühlware immer als letztes in den Einkaufswagen legen und stets in einer Kühltasche transportieren.
- Die Tiefkühlware zu Hause sofort in den Gefrierschrank legen.
- Angetaute Tiefkühlware nicht wieder einfrieren, sondern innerhalb von 24 Stunden aufbrauchen.
- Temperaturschwankungen vermeiden bzw. auf ein Minimum reduzieren. Das auf der Verpackung angegebene Verfallsdatum beachten.
- Stets die Anweisungen auf der Verpackung befolgen.



MONATE	LEBENSMITTEL
1-3	
4-7	
8-12	



### Herausnehmen der Schubladen

- Die Schubladen bis zum Anschlag herausziehen, leicht anheben und herausnehmen.

Um bei Bedarf mehr Platz im Geräteinneren zu gewinnen, können außer der untersten Schublade alle anderen Schubladen, die Führungsleisten der Schubladen und die weiße Gitterablage (sofern vorhanden) herausgenommen werden (**Abb. 1**).

Beachten Sie bitte, dass die eingelagerte Gefriergutmenge die eventuell an den Seitenwänden des Gerätes angebrachten Begrenzungsmarkierungen nicht überschreiten darf.

### Herstellen von Eiswürfeln

- Füllen Sie die Eiswürfelschale zu 2/3 mit Wasser und stellen Sie diese in das eigens dafür vorgesehene Gefrierfach.
- Sollte die Schale auf dem Boden festgefroren sein, dürfen zum Ablösen keine spitzen oder scharfen Gegenstände verwendet werden.
- Zur leichteren Entnahme der Eiswürfel aus der Schale kann diese leicht gebogen werden.

### Hinweis:

Unmittelbar nach dem Schließen der Gefrierschranktür ist ein erneutes Öffnen auf Grund des entstandenen Unterdrucks schwierig. Zwei oder drei Minuten warten, damit sich der Druck wieder ausgleichen kann.



Abb. 1



## ABTAUEN UND REINIGEN DES GEFRIERSCHRANKS

Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung abschalten. Der Gefrierschrank sollte ein- oder zweimal jährlich oder immer dann, wenn die Reifschicht auf den Kühlgittern zu dick geworden ist, abgetaut werden.

Reifbildung an den Kühlgittern ist vollkommen normal. Menge und Schnelligkeit der Reifbildung hängen von den Umgebungsbedingungen und der Häufigkeit der Türöffnungen ab, wobei die Reifbildung verstärkt an den höheren Gittern auftritt.

Das Abtauen sollte dann vorgenommen werden, wenn nur wenig Gefriergut eingelagert ist.

- Die Tür öffnen, alle Lebensmittel entnehmen, eng aneinander in Zeitungspapier einwickeln und an einem kühlen Ort oder in einer Kühltasche aufbewahren.
- Die Tür offen lassen, damit die Eisschicht abtauen kann.
- Den Innenraum mit einem Schwamm und einer Lösung aus lauwarmem Wasser und/oder neutralem Reinigungsmittel reinigen. Keine Scheuermittel verwenden.
- Nachwischen und sorgfältig trockenwischen.
- Die Lebensmittel wieder einlagern.
- Die Gefrierschranktür schließen.
- Den Netzstecker wieder einstecken.
- Den Gefrierschrank einschalten.

Für ein korrektes Abtauen wird auch auf die PRODUKTANGABEN verwiesen.

## REINIGUNG UND PFLEGE

Regelmäßig den Kondensator an der Geräterückseite mit einem Staubsauger oder einer Bürste reinigen.

### Bei längerer Abwesenheit

- Den Gefrierschrank ausräumen.
- Das Gerät von der Stromversorgung abschalten.
- Den Innenraum abtauen und reinigen.
- **Die Tür offen lassen, um das Entstehen unangenehmer Gerüche und die Bildung von Schimmel durch eingesperrte Feuchtigkeit zu vermeiden.**



## ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

### 1. Das Gerät funktioniert nicht.

- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist der Hauptschalter eingeschaltet?
- Ist die Sicherung durchgebrannt?
- Ist der Thermostat richtig eingestellt?
- Wurde die Inbetriebnahme korrekt ausgeführt?

### 2. Übermäßige Reifbildung.

- Wurde der Tauwasserablaufkanal richtig eingeschoben?
- Wurde die Tür korrekt geschlossen?

### 3. Die gelbe/rote/grüne Kontrolllampe/n leuchtet/leuchten nicht auf. Prüfen Sie zuerst Punkt 1, dann:

- Wenden Sie sich an den Kundendienst.

#### Hinweis:

- Ist der vordere Rand des Kühlschranks warm, liegt keine Störung vor; das Gerät beugt so der Kondensatbildung vor.
- Gluckergeräusche und Ausdehnungszischen des Kältekreis sind durchaus normal.

## INSTALLATION

- Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen aufstellen. Die Installation in warmen Räumen, in der Nähe von Wärmequellen (Heizkörpern, Öfen) oder direktes Sonnenlicht erhöht den Stromverbrauch und sollte daher vermieden werden.
- Falls dies nicht möglich ist, müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:
  - 30 cm von Kohle- oder Ölöfen;
  - 3 cm von Elektro- und/oder Gasherden.
- Das Gerät an einem trockenen und gut belüfteten Platz aufstellen.
- Das Geräteinnere reinigen (siehe "Abtauen und Reinigen des Gefrierschranks").
- Das mitgelieferte Zubehör einsetzen (Abb. 1 und 2).

#### Elektrischer Anschluss

- Die elektrischen Anschlüsse müssen den örtlichen Vorschriften entsprechend ausgeführt werden.
- Die Daten zur Spannung und Leistungsaufnahme können dem Typenschild im Geräteinnern entnommen werden.
- Die Erdung des Gerätes ist gesetzlich vorgeschrieben.  
Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen, die durch Nichtbeachtung der obengenannten Vorschriften entstehen.
- Falls Stecker und Steckdose nicht vom selben Typ sind, die Steckdose von einem Fachmann auswechseln lassen.
- Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter verwenden.

#### Elektrische Abschaltung

Die elektrische Abschaltung des Gerätes muss durch Ziehen des Netzsteckers oder durch einen der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.

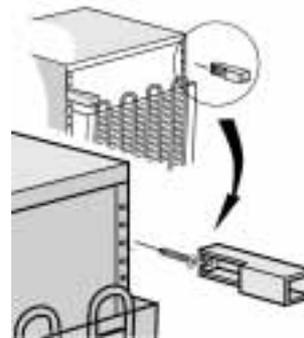


Abb. 1



Abb. 2